

Olympiasiegerin Kate Allen und Schauspielerin Sabine Petzl nahmen an der *Menschen für Menschen* Wasserstaffel teil

- 12 Frauen machen mit einer ungewöhnlichen Aktion beim Österreichischen dm Frauenlauf® auf die Wassersituation in Äthiopien aufmerksam
- Die Wasserstaffel von *Menschen für Menschen* zeigt wie schwer das tägliche Wasserholen für die Frauen in Äthiopien ist.
- Neuroth Hörgeräte spendet aus diesem Anlass € 15.000 für den Brunnenbau in Äthiopien

(Wien, 31. Mai 2010) Höchst ambitionierte Frauen, darunter auch die Schauspielerin Sabine Petzl und die Olympiasiegerin Kate Allen, trugen beim Österreichischen dm Frauenlauf® einen vollen 20L Wasserkanister 5 Kilometer durch den Wiener Prater, um zu zeigen, wie schwer die tägliche Arbeit der Frauen in Äthiopien ist.

In Äthiopien ist ein Fußmarsch von 5 km und mehr zum nächsten Wasserloch keine Seltenheit. Die von *Menschen für Menschen* organisierte Wasserstaffel bestritt die Walking Distanz von 5 km (jeden Frau ca. 500m) mit einem gefüllten Wasserkanister am Rücken, ganz so, wie die Frauen in Äthiopien es jeden Tag machen müssen.

Wasserversorgung rettet Leben und Schafft Zukunft

Sämtliche Projekte von *Menschen für Menschen* bauen auf dem Zugang zu sauberem Trinkwasser auf. Mangelnde Trinkwasserversorgung wirkt sich auf alle Lebensbereiche der Menschen negativ aus. Sie bedeutet Krankheiten durch mangelnde Hygiene, kaum Bildung für Mädchen und Frauen, weniger Ertrag bei Landwirtschaft und Viehzucht. Da Wasserholen traditionell Frauensache ist, sind die Frauen und Mädchen tagtäglich oft stundenlang unterwegs um das lebensnotwendige Nass am Rücken über weite Strecken nach Hause zu

Menschen für Menschen – Verein zur Hilfeleistung für Menschen in Entwicklungsländern

Capistrangasse 8/10 | 1060 Wien | Telefon: 01/58 66 950-0 | Telefax: 01/58 66 950-10

E-Mail: office@mfm.at | Internet: www.mfm.at

Spenden an: PSK 7.199.000 BLZ 60000 | UniCredit Bank Austria AG 0225-01050/00 BLZ 12000

Vorstand: DDr. hc. Karlheinz Böhm (Vors.) | Almaz Böhm (geschäftsführender Vorstand und stellv. Vors.) | Otto W. Beuchert (stellv. Vors.) | Elfriede Heise | Michael Kerbler | Univ.Prof. Dr. Bernd Lötsch

ZVR 297087825



Karlheinz Böhm's Äthiopienhilfe

Pressemitteilung

tragen. Der Heimweg von der Wasserstelle ist aufgrund der gefüllten Gefäße (20 Liter und mehr, oft transportieren Sie das Wasser auch noch in Tongefäßen) überaus beschwerlich.

Trotz der langen Wegstrecken ist meist nur verunreinigtes Wasser zu finden. Die „Wasserstellen“ sind oft nur schmutzige Schlammlöcher voller Ungeziefer, Schmutz und Krankheitserregern, aus denen auch die Tiere trinken. Durch ausreichende Versorgung mit sauberem Trinkwasser können Mädchen in die Schule gehen, Frauenförderungsmaßnahmen greifen, die Kindersterblichkeitsrate sinkt und die landwirtschaftlichen Erträge verbessern sich.

Verbesserung der Trinkwasserversorgung

Seit der Gründung der Hilfsorganisation *Menschen für Menschen* wurden bereits 1.443 Wasserstellen, 65 Wasserreservoirs und 50 Bewässerungsanlagen errichtet. Die Trinkwasserversorgung der Menschen ist einer der wichtigsten Projektschwerpunkt der Entwicklungsarbeit von *Menschen für Menschen*. Die Verbesserung, die durch den Bau von Quellfassungen und Pumpbrunnen in der Nähe der Dörfer erfolgt, ist enorm.

Almaz Böhm, geschäftsführender Vorstand von *Menschen für Menschen* „Wasser bedeutet nicht nur Leben, sondern auch Zukunft für die Menschen in Äthiopien. Ganz besonders gilt das für die Frauen und Mädchen des Landes. Umso schöner ist es zu sehen, dass sich so viele Frauen solidarisch in Richtung der Frauen in Äthiopien bewegen. Ich danke allen Teilnehmerinnen,“ und weiter, „ Mit nur 10 Euro kann einem Menschen der langfristige Zugang zu sauberem Wasser ermöglicht werden. Jeder kann mithelfen einen Schritt in eine besser Zukunft zu setzen.“

Diesen Text sowie honorarfreies Bildmaterial können Sie auch im Internet abrufen unter:

www.menschenfuermenschen.at

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!



Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe

Pressemitteilung

Über *Menschen für Menschen*:

Am 13. November 1981 gründete der Schauspieler Karlheinz Böhm *Menschen für Menschen*. Seitdem leistet die Organisation, die Karlheinz Böhm heute gemeinsam mit seiner Ehefrau Almaz Böhm leitet, Hilfe zur Selbstentwicklung in Äthiopien, das laut Weltbank zu den ärmsten Ländern der Erde zählt. Im Rahmen so genannter „integrierter ländlicher Projekte“ verzahnt *Menschen für Menschen* gemeinsam mit der in der Region lebenden Bevölkerung Projekte aus den Bereichen Bildung, Landwirtschaft, Wasser, Gesundheit, Infrastruktur und Soziales und setzt sich für die Rechte der Frauen ein. PricewaterhouseCoopers würdigte die klare und effiziente Spendenverwendung von Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe im November 2009 mit dem dritten Platz bei der Verleihung des Transparenzpreises in Deutschland.

Pressekontakt:

Sabine Plamberger Hruza,

Tel.: +43 1 5866950-16 / Fax: +43 1 5866950-10

E-Mail: s.plamberger@mfm.at

Verein Menschen für Menschen

Capistrangasse 8/10, 1060 Wien, Austria

Spendenkonto PSK 7.199.000, BLZ 60 000